

Vows 17 - 21 of Buddha Amitabha's vows Gelübde 17 – 21 von Buddha Amitabha

Vow 17

Provided I become a Buddha, if the innumerable Buddhas of the worlds of ten quarters do not glorify my name, then may I not attain the enlightenment.

Gelübde 17

Davon ausgehend, dass ich ein Buddha werde, und gesetzt der Fall, dass nicht unzählige Buddhas der Welten der zehn Himmelsrichtungen meinen Namen rühmen, dann möge ich nicht die Erleuchtung erfahren.

Vow 18

Provided I become a Buddha, if the beings of the ten quarters who after having heard my name, and thus awakened their highest faith and aspiration of re-birth in that country of mine, even they have recollected such a thought for ten times only, they are destined to be born there, with the exception of those who have committed the five deadly sins (Anantarya), and who have blasphemed the orthodox Law (Dharma), otherwise may I not attain the enlightenment.

Gelübde 18

Davon ausgehend, dass ich ein Buddha werde, und sollen die Wesen der zehn Himmelsrichtungen, nachdem sie meinen Namen erfahren haben, zum höchsten Glauben und zur Anwartschaft auf die Wiedergeburt in meinem Lande, sogar wenn sie sich nur zehn Mal an solch einen Gedanken erinnern, erweckt werden, dann ist es ihnen bestimmt, dort geboren zu werden, mit Ausnahme von jenen, die die fünf tödlichen Sünden (Anantarya), und jenen, die Blasphemie gegen das orthodoxe Gesetz (Dharma) begangen haben. Anderenfalls möge ich nicht die Erleuchtung erfahren.

Vow 19

Provided I become a Buddha, if the beings of ten quarters who have directed their thoughts towards the Bodhi and cultivated their stock of various merits with a fervent craving for re-birth in that country of mine, if at the moment of death, should I not appear with an assembly of retinue before them, then may I not attain the enlightenment.

Gelübde 19

Davon ausgehend, dass ich ein Buddha werde, und sollten den Wesen der zehn Himmelsrichtungen, die ihre Gedanken auf den Bodhi ausgerichtet haben und ihren Stamm der Verdienste mit eifrigem Verlangen nach Wiedergeburt in meinem Lande ausgebaut haben, nicht im Augenblick ihres Todes Ich mit einer Versammlung von Gefolge vor ihnen erscheinen, dann möge ich nicht die Erleuchtung erfahren.

Vow 20

Provided I become a Buddha, if the beings of ten quarters, after having heard my name always longing for that country of mine and cultivating various essential merits for the purpose of realizing their earnest wish to be born in my country, should their fulfillment be failed, then may I not attain the enlightenment.

Gelübde 20

Davon ausgehend, dass ich ein Buddha werde, und sollte bei den Wesen der zehn Himmelsrichtungen, nachdem sie meinen Namen erfahren haben und sich nach meinem Lande sehnen und verschiedene wesentliche Verdienste für dieses Ziel kultivieren, um ihren ernstesten Wunsch zu realisieren, in meinem Lande geboren zu werden, die Erfüllung fehlschlagen, dann möge ich nicht die Erleuchtung erfahren.

Vow 21

Provided I become a Buddha, if the beings of that country of mine should not all be endowed with the glorious body perfected with the thirty-two attributes (Laksanani) of a great being, then may I not attain the enlightenment.

Gelübde 21

Davon ausgehend, dass ich ein Buddha werde, und sollten, die Wesen in meinem Lande nicht mit einem prächtigen Körper ausgestattet sein, vervollkommnet mit den 32 Eigenschaften (Laksanani) eines großen Wesens, dann möge ich nicht die Erleuchtung erfahren.